Cascate di Fortogna

Torrent de Col De Le Gnele,Salto del Lupo

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.
Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2023-08-30 18:51:10	**Update:** 2025-11-21 18:41:17	**Druck:** 2025-12-05 07:12:50
Land: Italia / Italy **Region:** Veneto **Subregion:** Belluno **Ort:** Longarone		
Schwierigkeit: Extrem schwierig	**Grad:** v7 a1 III	**Gesamtzeit:** 3h11
Zustiegszeit: 40min	**Begehungszeit:** 2h30	**Rückwegszeit:** 1min
Einstiegshöhe: 660m	**Ausstiegshöhe:** 440m	**Höhendifferenz:** 220m
Canyonstrecke: 200m	**Höchste Abseilstelle:** 75m	**Anzahl Abseiler:** 9
Transport: zu Fuß	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** 0.62km²
Saison:	**Ausrichtung:** Ost	**Beste Zeit:** 9-18 Uhr
Bewertung: ☆ 4 (2)	**Beschreibung:** ★ 3 (1)	**Verankerung:** ★ 2 (3)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x75m, 2x30m

Charakteristik:
Abseilcanyon mit mehreren komplexen Ständen

Hydrologie:
Tendenziell Trocken. Im allgemein gute Wassermenge nach starken Regenfällen, wenn alle anderen Canyons zu viel Wasser haben.

Anfahrt:
Südlicher Ortseingang von Fortogna

Zustieg:
Ein Wanderweg führt hinauf zum Canyon

Tour:
Beginnt mit einem Multi-pitch bestehend aus einem kurzen Abseiler der sehr tief eingebohrt ist und einem mittel hohen Abseiler (direkt um die Ecke)

Kurze Laufstrecke, dann kurzer Abseiler vom Baum. Es empfiehlt sich ein umlenker per Bandschlinge/Karabiner an der Kante.

Seilgeländer zum ~70, welcher einen zwischen hat.

Kurze Laufstrecke, Abseilen vom Baum. Einige Abkletterstellen und nochmal C15 führen zum Schlusswasserfall, für welchen es ein Seilgeländerpunkt und 2 Stände gibt. Der Stand hinter der Kante hat einen besseren Seilverlauf als die obere Kette — bei Verwendung der vorderen Kette verlängert sich der Seilbedarf auf ca 85 Meter!!!

Zum Abschluss 10 Meter seilgeländer und 25m Abseilen an scharfer Kante

Rückweg:
Tour endet direkt am Auto

Koordinaten:
Canyon Start 46.2236 12.2813
Canyon Ende 46.2239 12.2837
Alternativer Canyon Start 46.2239 12.2827
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 46.2242 12.2849
Wegpunkt 46.2259 12.2865
Wegpunkt 46.2248 12.2829

Begehungen:

2025-03-16 | MirkoT | | | ★★ | Normal | Begangen
Mit etwa 100 mm Niederschlag, die zwischen Montag und Sonntagmorgen fielen, erwies sich die Durchflussmenge als gut, um reibungslos abzulaufen und dabei ein paar Schauer zu genießen. Waffen OK. Bei der ersten Abseilstelle befinden sich die Waffen auf Fußhöhe, was zu einem Abgang praktisch im Strahl führt, aber es gibt Bäume, um dies zu vermeiden. N.B. An der dritten Abzweigung in der Anfahrt sollte man sich rechts halten und die linke Abzweigung vermeiden, die uns unter die Masten führt. (maschinell übersetzt)

2024-05-18 | Christian Balla | ☆☆☆ | | ★★ | Hoch | Begangen
Eine weitere tolle Tour nach viel Regen. Mit scheint ich habe letztens mal versehentlich zu hoch bewertet: keine Rutschen, keine Sprünge, keine Pools, dennoch mit Wasser ein toller Canyon. Kurze Tour, hohe Abseiler, schöne Aussicht.

2023-05-12 | Christian Balla | ☆☆☆☆☆ | | ★★ | Normal | Begangen
Andere Canyons waren wegen starken Regen nicht begehbar. Dieser Wasserfall hatte dank des Regens die perfekte Wassermenge. Infos zum Canyon siehe https://www.christian-balla.de/Fortogna Video zur Tour: https://www.youtube.com/watch?v=zCQhZ10k1kk